

## PROGRAMM

Im Anschluss: Gemeinsamer abendlicher Spaziergang zum Schloss: Vom Stadtrechtsbezirk in die Burgfreiheit

Freitag, 31. März 2023

### SPÄTE LANDRECHTSREFORMATIONEN UND ALTERNATIVE KONZEPTE

Moderation: **Prof. Dr. phil. Peter König**

- 9:15 **Prof. Dr. iur. Thomas Rüfner | Trier**  
*Das Trierer Landrecht im Vergleich mit den benachbarten „coutumes“*
- 10:00 **Prof. Dr. iur. Gerhard Lingelbach | Jena**  
*Der Codex Augusteus – Gesetzessammlung anstelle einer Landrechtsreformation?*
- 10:45 Kaffeepause
- 11:15 **Prof. Dr. iur. Klaus-Peter Schroeder | Heidelberg**  
*Das Hohenloher Landrecht von 1738*
- 12:00 **Dr. phil. Almuth Bedenbender | Heidelberg**  
Landrechtsreformationen im Netz textueller Abhängigkeiten – Analyse und Visualisierung
- 12:45 Schlussdiskussion
- ca. 13.15 Uhr **Tagungsende**
- 14:30 **Führung durch die Forschungsstelle des Deutschen Rechtswörterbuchs**  
mit *Ingrid Lemberg*

### HEIDELBERGER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

#### Tagungsort

Vortragssaal der Heidelberger Akademie der Wissenschaften  
Karlstraße 4, 69117 Heidelberg

#### TAGUNGSORGANISATION

Prof. Dr. iur. Andreas Deutsch

Um (formlose) vorherige Anmeldung wird gebeten.

#### KONTAKT UND ANMELDUNG

[drw-tagung@hadw-bw.de](mailto:drw-tagung@hadw-bw.de) oder 06221/54-3271

#### WEITERE INFORMATIONEN

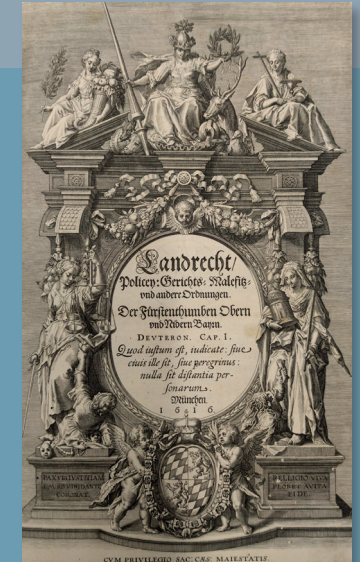
[www.deutsches-rechtswörterbuch.de/aktuell.htm](http://www.deutsches-rechtswörterbuch.de/aktuell.htm)

**Titelbild:** Titelblatt des Bayerischen Landrechts von 1616 mit Allegorien des guten Regiments, Privatbesitz, Foto: A. Deutsch

Interdisziplinäre Tagung der Forschungsstelle  
Deutsches Rechtswörterbuch (DRW)

## Landrechte und Landrechtsreformationen

29. bis 31. März 2023



**HEIDELBERGER AKADEMIE  
DER WISSENSCHAFTEN**

Akademie der Wissenschaften  
des Landes Baden-Württemberg

## Landrechte und Landrechtsreformationen

**Ort:** Heidelberger Akademie der Wissenschaften  
(Vortragssaal)  
Karlstraße 4  
69117 Heidelberg

**Datum: 29. bis 31. März 2023**

**Beginn:** 29. März 2023, 11:15 Uhr

Um (formlose) vorherige Anmeldung wird gebeten.

Nach der Tagung zu „Stadtrechten und Stadtrechtsreformationen“, zu welcher der Tagungsband bereits erschienen ist, folgt nun als Seitenstück ein Blick auf die Landrechte und Landrechtsreformationen. Diese ähneln im Kern ihrem städtischen Pendant, wirken oft wie Vorläufer der heutigen Gesetze. Geregelt werden nicht nur die Organisation des öffentlichen Lebens samt Strafrecht und Prozess, sondern auch die Belange der Bürger, etwa das Familien- und Erbrecht.

Vor ca. 500 Jahren sorgte die Rezeption des römischen Rechts in Deutschland für eine neue Generation der territorialen Kodifikationen, die oft von gelehrten Juristen verfassten sog. Landrechtsreformationen. Nicht immer waren sie vom römischen Recht durchdrungen, aber doch deutlich systematischer als ihre Vorläufer. Der aufblühende Buchdruck ermöglichte die Verbreitung in oft aufwändigen Ausgaben mit kunstvollen Titelblättern. Doch was sind die besonderen Merkmale der Landrechtsreformationen? Gibt es wesentliche Unterschiede gegenüber den Stadtrechtsreformationen?

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unterschiedlicher Disziplinen stellen auf der Tagung bedeutende Landrechte und Landrechtsreformationen vor und diskutieren über deren Inhalte und Sprache. Ein Tagungsband ist geplant.

### PROGRAMM

Mittwoch, 29. März 2023

11:15 Grußwort

#### EINE THEMATISCHE ANNÄHERUNG

11:30 **Prof. Dr. iur. Andreas Deutsch | Heidelberg**  
*Landrechte und Landrechtsreformationen*

#### MITTELALTERLICHE LANDRECHTE – EIN BEISPIEL ZUM VERGLEICH

Moderation: **PD Dr. phil. Stefaniya Ptashnyk**

12:00 **Prof. Dr. iur. Christian Hattenhauer | Heidelberg**  
*Das Fehmarnsche Landrecht*

12:45 Mittagspause

#### SÜDDEUTSCHE LANDRECHTE DES 16. UND 17. JAHRHUNDERTS

14:30 **Prof. Dr. iur. Drs. h.c. Wilhelm Brauneder | Wien**  
*Die Landrechte für Österreich unter der Enns des  
16. Jahrhunderts: Grundlagen, Wesen, Wirkungen*

15:15 **Prof. Dr. iur. Hans-Georg Hermann | München**  
*Halbe Rechtseinheit, halbseitige Wiedervereinigung,  
halbherzige Reform:  
Die bayerische Landrechtsreformation von 1518*

16:00 Kaffeepause

16:30 **Prof. Dr. iur. Stephan Dusil und Giulio Erbar |  
Tübingen**  
*Die Württembergischen Landrechte*

### PROGRAMM

Donnerstag, 30. März 2023

Moderation: **Prof. Dr. phil. Ulrich Kronauer**

09:15 **Prof. Dr. iur. Adrian Schmidt-Recla | Jena**  
*Die Kursächsischen Konstitutionen von 1572*

10:00 **Prof. Dr. iur. Bernd-Rüdiger Kern | Leipzig**  
*Das Kurpfälzer Landrecht von 1582*

10:45 Kaffeepause

#### NORDDEUTSCHE LANDRECHTE DES 16. UND 17. JAHRHUNDERTS

11:15 **Dr. phil. Christoph G. Schmidt, Direktor  
Nordfriisk Instituut | Bredstedt**  
*Das nordfriesische Landrecht – zum Forschungsstand*

12:00 **Dr. iur. Isabella Löw | Bisingen**  
*Die „Krone der rechten Wahrheit“ - Eiderstedter Landrechte  
von 1426 und 1466 – Sprache und Rechtsentwicklung*

12:45 Mittagspause

Moderation: **Dr. phil. Heike Hawicks**

14:30 **Prof. Dr. phil. Hiram Kümper | Mannheim**  
*Das Landrecht von Geldern aus dem Jahr 1619*

15:15 **Prof. Dr. iur. Peter Oestmann | Münster/Westf.**  
*Der Mecklenburgische Landrechtsentwurf von David Mevius*

15:45 Kaffeepause

16:15 **Prof. Dr. iur. Christoph Becker | Augsburg**  
*Heinrich Gottfried Wilhelm Daniels' Vorlesung zum  
Kurkölnischen Landrecht*